
Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 094/2015

Magdeburg, den 17. Juni 2015

Kultusstaatssekretär ehrt zwei Schulen aus Sachsen-Anhalt für demokratisches Engagement

Am Freitag (19. Juni) werden in Jena Schulprojekte und –initiativen ausgezeichnet, in denen sich Schülerinnen und Schüler beispielhaft demokratisch engagieren. Sachsens-Anhalts Kultusstaatssekretär Dr. Jan Hofmann wird zwei Schulen aus Sachsen-Anhalt auszeichnen, die erfolgreich an der Ausschreibung „Gesagt.Getan“ des „Förderprogramms Demokratisch Handeln“ teilgenommen haben.

So beteiligten sich die Schülerinnen und Schüler des Landschulheims Grovesmühle in Veckenstedt am Projekt "Roma – Europas arme Kinder". Dabei engagieren sie sich zusammen mit dem Verein "Kinderhilfe für Siebenbürgen e.V." langfristig und nachhaltig in dem gemeinsamen Projekt, organisieren regelmäßig Flohmärkte und Kleidersammlungen und spenden Einnahmen aus Theateraufführungen und Konzerten. „Miteinander leben – Verantwortung übernehmen“ ist der Titel eines Projekts des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums in Oebisfelde-Weferlingen. Die Schule ist seit 2013 Mitglied des Netzwerks "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" und realisiert zahlreiche Projekte. So präsentiert sie zum Beispiel im Oktober 2014 das Projekt "Weltenbaum" – ein Projekt gegen Rassismus und für Toleranz.

Was: Auszeichnung für Projekte des Förderprogramms Demokratisch Handeln

Wann: 19. Juni, 11 Uhr

Wo: Imaginata, Löbstedter Str. 67, 07749 Jena

Insgesamt wurden für den Wettbewerb bundesweit 268 Beiträge eingereicht. Eine Fachjury wählte 57 Schulprojekte und -initiativen aus, die sich durch ihr besonderes Engagement auszeichnen.

Das Förderprogramm Demokratisch Handeln ist in Jena angesiedelt und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie einer Reihe von Landeskultusministerien unter Federführung des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport finanziell gefördert.

Impressum:

Kultusministerium des Landes
Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
Fax: (0391) 567-3775
presse@mk.sachsen-anhalt.de
www.mk.sachsen-anhalt.de